

## **ORF SPORT + mit Eishockey-WM Division IA, "Monte-Carlo Rolex Masters", Austrian-Volley-League-Finalserie und "Yoga-Magazin"**

Utl.: Am 19., 20. und 21. April im Sport-Spartenkanal des ORF =

Wien (OTS) - Programm-Highlights am Samstag, dem 19. April 2014, in ORF SPORT + sind Folge 5 des neuen "Yoga-Magazins" um 8.15, 9.15 und 10.15 Uhr, die Live-Übertragungen von den beiden Semifinalspielen beim "Monte-Carlo Rolex Masters" um 13.30 und 15.30 Uhr und vom 4. Finalspiel in der Austrian Volley League SK Posojilnica Aich/Dob - Hypo Tirol Volleyballteam um 20.15 Uhr, das Schulsport-Magazin "Schule bewegt" um 8.45, 9.45 und 10.45 Uhr, die Höhepunkte vom Wiener Stadthallen-Turnier 1998 um 11.15 Uhr sowie ein "Funsport"-Magazin mit den coolsten Storys aus dem Fun- und Extremsport um 13.00 und 22.45 Uhr.

Folge 6 des neuen "Yoga-Magazins" um 8.15, 9.15 und 10.15 Uhr, die Live-Übertragungen vom Match Ukraine - Österreich bei der IIHF Weltmeisterschaft Division IA Südkorea 2014 um 5.15 Uhr und vom Finale beim "Monte-Carlo Rolex Masters" um 15.00 Uhr, das Behindertensport-Magazin "Ohne Grenzen" um 8.45, 9.45 und 10.45 Uhr, die Höhepunkte vom Fußball-Länderspiel Österreich - Rumänien um 11.15 Uhr, vom Match Ukraine - Österreich bei der IIHF Weltmeisterschaft Division IA Südkorea 2014 um 13.00 Uhr und vom Vienna City Marathon 2014 um 20.15 Uhr sowie das "Funsport"-Magazin mit den coolsten Storys aus dem Fun- und Extremsport um 8.00 Uhr sind die Programm-Highlights am Sonntag, dem 20. April.

Am Montag, dem 21. April, sind die Live-Übertragungen vom Match Österreich - Japan bei der IIHF Weltmeisterschaft Division IA Südkorea 2014 um 5.15 Uhr und vom "Heute für Morgen"-Erste-Liga-Spiel SV Mattersburg - KSV 1919 um 18.25 Uhr, die Höhepunkte vom Match Österreich - Japan bei der IIHF Weltmeisterschaft Division IA Südkorea 2014 um 17.15 Uhr und aus der 33. Runde der tipp3-Bundesliga um 20.30 Uhr sowie das "Funsport"-Magazin mit den coolsten Storys aus dem Fun- und Extremsport um 8.00 Uhr die Programm-Highlights.

Florian Reitlinger demonstriert im "Yoga-Magazin" am 19. April Übungen für die Balance. Arzt und Yogatherapeut Dr. Peter Poeckh zeigt einfache Übungen als Unterstützung zum Abnehmen für übergewichtige Menschen. In der Rubrik "Yoga für Golfer" zeigt Sylvia

Stuck Atemübungen, sanfte Dehnungsübungen für eine erhöhte Flexibilität der Hüfte und wie man den Hüftbeuger effektiv streckt. Drehort der Rubrik "Yoga für Golfer" war das Schlosshotel Arosa in Kitzbühel am Fuße der Streif mit einem atemberaubenden Blick zum Wilden Kaiser.

Am 20. April präsentiert Birgit Pörtl Übungen für einen entspannten unteren Rücken. Arzt und Yogatherapeut Dr. Peter Poeckh zeigt sanfte Auflockerungsübungen für die Hüfte. Diana Lueger entgiftet den Körper im Drehsitz. Natalie Alison zeigt in der Rubrik "Yogatechnik" die Basis jeder Körperstellung (Asana), dieses Mal: Krieger 2 und Trikonasana, die Dreieckstellung. Drehort war die Dachterrasse der Bar Melía am DC Tower im 58. Stock in ca. 220 Metern Höhe mit einem umwerfenden Blick über Wien. In dieser Folge feiert Patrick Broome Premiere: Der internationale Jivamukti-Yoga-Star und Yogalehrer der deutschen Fußball-Nationalmannschaft zeigt in der Rubrik "Yoga für Fußballer" Übungen für die Problemzonen der Fußballer. Dieses Mal: die Beinrückseite. Danach beantwortet Patrick Broome in einem Exklusiv-Interview für den ORF unter anderem die Frage, warum Yoga seit mehreren Jahren schon im Trainingsplan der deutschen Fußball-Nationalmannschaft fixer Bestandteil ist und ob Per Mertesacker durch die Yoga-Praxis an Biss verliert.

Das "Monte-Carlo Rolex Masters", das 2006 sein 100. Jubiläum feierte, ist das erste von drei ATP-1000-Turnieren auf Sand. Aufgrund seiner beeindruckenden Location und seiner langen Tradition gehört das Turnier zu den beliebtesten bei Spielern und Fans. Im Jahr 2013 siegte der Serbe Novak Djokovic im Finale gegen den Spanier Rafael Nadal mit 6:2 und 7:6. Kommentator ist Franz Hofbauer.

Spiel vier in der "Best-of-7"-Serie der Austrian Volley League steigt am Samstag in der Bleiburger JUFA-Arena. Kommentator ist Bernhard Stöhr.

Nach den beiden Vorbereitungsspielen in der vergangenen Woche gegen Slowenien (2:3 nach Verlängerung) und Ungarn (5:4 nach Penaltyschießen) fand die letzte Phase der Vorbereitung des österreichischen Eishockeyteams auf das erste Spiel bei der IIHF Weltmeisterschaft Division IA in Südkorea statt. Von Donnerstag bis Samstag stand täglich eine Trainingseinheit am Eis auf dem Programm. Am Ostersonntag wartet die Ukraine als Auftaktgegner der Österreicher. Die weiteren Gegner heißen Japan, Südkorea, Ungarn und Slowenien. ORF SPORT + überträgt alle Spiele der österreichischen

Nationalmannschaft live. Kommentator ist Michael Berger. Analysiert wird das Spiel vom ehemaligen österreichischen Teamspieler Peter Znenahlik.

Mit einer vom ersten bis zum letzten Kilometer überzeugenden Leistung hat Getu Feleke 2014 einen neuen Streckenrekord für den Vienna City Marathon aufgestellt. Dabei löschte der Äthiopier die bisherige Marke von Henry Sugut (2:06:58 Stunden) aus und verbesserte sie auf die Weltklassezeit von 2:05:41 Stunden. "Es war ein tolles Rennen, es ist alles nach Plan gelaufen für mich. Ich möchte mich bei den Pacemakern bedanken, die haben einen hervorragenden Job erledigt", freute sich der Marathonstar aus Äthiopien. Mit Felekes Dominanz endete in Wien auch die kenianische Siegesserie. Alfred Kering erreichte das Ziel als Zweiter in einer Zeit von 2:08:28 Stunden exakt eine halbe Minute vor seinem Landsmann Philip Kimutai. Als bester Europäer platzierte sich hinter Duncan Koch der Ukrainer Oleksandr Sitkovsky auf Rang fünf knapp vor dem Japaner Rio Yamamoto und dem Russen Aleksey Reunkov, alle drei verpassten eine Zeit unter 2:10 Stunden nur knapp. Eine starke Vorstellung zeigte Christian Pflügl (SK Vöest). Der Oberösterreicher verpasste nach einer kämpferischen Leistung das angestrebte ÖLV-Limit für die Europameisterschaften um exakt eine Minute und erreichte mit der Endzeit von 2:18:00 Stunden den elften Platz.

Nur einen Punkt ist Mattersburg in der "Heute für Morgen"-Ersten-Liga vom Relegationsplatz entfernt. Zu Hause gegen Kapfenberg haben die Burgenländer deshalb einen Punktezuwachs eingeplant. Für Kapfenberg dürfte der Zug in Richtung Titelgewinn abgefahren sein. Bereits 15 Punkte beträgt der Rückstand auf Tabellenführer Altbach. Kommentator ist Michael Guttmann.

Details unter [presse.ORF.at](http://presse.ORF.at). Alle Live-Übertragungen sind außerdem via ORF-TVthek (<http://TVthek.ORF.at>) als Live-Stream zu sehen.

(Stand vom 18. April, kurzfristige Programmänderungen möglich)

~

Rückfragehinweis:

ORF-Pressestelle

Michael Krause

Tel.: (01) 87878 - DW 14702

<http://presse.ORF.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/248/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0061 2014-04-18/11:24

181124 Apr 14

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20140418\\_OTS0061](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140418_OTS0061)